Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 2 (1946)
Heft: 7

Rubrik: Liebe Mitglieder!

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

dem Grossen Rat das Obligatorium nicht nur für das Stimm- und Wahlrecht, sondern auch in den Pflichten (Stimmzwang und Mandatannahme). (NZZ., 1. Juni 1946).

„Uno" und Frauenstimmrecht

In einer Sitzung der Unterkommission der Vereinigten Staaten, welche sich mit dem Statut der Frau befasst, ist beschlossen worden, den wirtschaftlichen und den Sozialrat der „Uno" aufzufordern, an alle Regierungen der Länder, welche noch kein Frauenstimmrecht einführten, eine Botschaft zu richten. Diese soll verlangen, dass so rasch wie möglich der Beschluss der Einführung des Frauenstimmrechtes gefasst werde. — Ob auch die Schweizer Regierung eine solche Botschaft der „Uno" erhält, wenn schon die Schweiz noch nicht Mitglied der Vereinigten Nationen ist? Ein solches Schreiben dürfte der Bundesversammlung, wenn sie die Frage zu diskutieren haben wird, nicht vorenthalten werden. (Schweiz. Frauenblatt, 17. Mai 1946).

Mitteilung

Wünschen Sie Erholung, Ruhe, landschaftliche Schönheit und Kunstgenuss, dann besuchen Sie vom 14.–27. Juli den **XI. Musikalischen Ferienkurs in Braunwald.** Thema: **Der Rhythmus in der Kunst.** Es wirken dabei mit prominente Referenten und Künstler wie Prof. Dr. Bernhard Paumgartner, Salzburg; Arthur Honegger, Paris; Prof. Cherbuliez, Zürich; Ria Ginster, Sopran; Julius Patzack, Tenor; Adrian Aeschbacher und F. J. Hirt, Klavier; Calvet-Quartett, Paris u. a. – Kurshonorar: Fr. 45.–. Gesellschaft der Musikfreunde Braunwald, Leitung Dr. Nelly Schmid, Rebbergstr. 4, Zch.

Liebe Mitglieder!

Um den Nöten und Sorgen für das Frauenstimmrecht für ein paar Stunden zu entrinnen, möchten wir einen gemütlichen und unbeschwerten Nachmittag miteinander verbringen. Wir laden Sie ein zu einer gemeinsamen Fahrt in einem Gesellschaftswagen

Samstag, den 6. Juli 1946, 15 Uhr, Treffpunkt beim Stadttheater, **Fahrt nach Hirzel,** der Jugendheimat **Johanna Spyris.** Während des gemeinsamen Tees (oder Kaffees) wird uns Frau **M. Paur-Ulrich** von der Zürcher Dichterin erzählen.

Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist (ca. 30), bitten wir um **frühzeitige** und **schriftliche** Anmeldung bei der Präsidentin, Frau Stadler-Honegger, Hegibachstrasse 149, Zürich 7. – Autospesen ca. Fr. 4.– pro Person, Verpflegung auf eigene Kosten. Für kantonale Mitglieder bestünde die Möglichkeit in Horgen einzusteigen. Mit freundlichem Gruss **der Vorstand.**